

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **35 (1996)**

Heft 1: **Erde bewegen - Gelände gestalten = Terrasser et modeler = Designing landform**

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

wertung und darüber hinaus mit praktischem Streuobstschutz und dessen langfristiger Sicherung befassen. Umfangreiche Autoren- und Schlagwortregister ermöglichen eine gezielte Literatursuche.

Forst- und Güterstrassen: Asphalt oder Kies

Hans-Jörg Birrer und Peter Frieden

Schriftenreihe Umwelt Nr. 247, Fuss- und Wanderwege Wald, BUWAL, 1995, in deutscher und französischer Sprache zu beziehen beim Dokumentationsdienst BUWAL, 3003 Bern, Fax 031 322 99 81.

Erstmals wurden in der Schweiz die Unterhaltskosten, von Forst- und Güterstrassen im Bereich mittlerer Erosionsgefährdung in grösserem Rahmen erhoben. Die für das Mittelland und die Voralpen als repräsentativ geltende Studie wiederlegt die landläufige Meinung, Strassen mit Hartbelagen seien langfristig günstiger als Kiesstrassen. Tatsächlich liegen die Kosten für Bau und Unterhalt des Oberbaus bei Belagsstrassen mehr als doppelt so hoch wie bei einer Kiesdeckschicht. Diese Erkenntnis dürfte Strasseneigentümer, projektierende Ingenieure und Subventionsbehörden gleichermaßen interessieren.

Bei der Wahl der Fahrbahnoberfläche zwischen Hartbelag und Kies sind die häufig verschieden gelagerten Interessen der Landwirtschaft, der Forstwirtschaft, des Natur- und Landschafts-

schutzes und des Wanderns im Spiel und müssen für einen Entscheid gewertet und gegeneinander abgewogen werden. Gemeinsam mit Fachexperten aus diesen Bereichen haben die Autoren Checklisten entwickelt, die eine nachvollziehbare Bewertung und einen sachlich begründeten Interessenausgleich ermöglichen. Dieses methodische Hilfsmittel sollte bei der Projektierung von Forst- und Güterstrassen zweckdienlich eingesetzt werden.

Bäume – Gestaltungsmittel in Garten, Landschaft und Städtebau

Günter Mader/Laila Neubert-Mader

Rund 220 Seiten, mit ca. 300 Abbildungen (davon ca. 150 in Farbe), Format 28 x 28 cm, Gebunden, DVA, Stuttgart 1995, sFr. 180.–, ISBN 3-421-0308 6-3.

Mensch und Baum sind seit den Uranfängen der Kultur eng miteinander verknüpft. Von alters her wurden Bäume auch als Gleichnis begriffen. Der zerstörte, der kranke, der sterbende Baum erfüllte immer mit Sorge, Schmerz und Trauer – nicht erst, seit das Waldsterben und das Abholzen des Regenwaldes die Medien beschäftigt.

Glücklicherweise gibt es neben den Lob- und Klagegeden noch einen dritten Weg in der Beziehung zwischen Mensch und Baum: Schon im Altertum war es üblich, Bäume heranzuziehen, zu versetzen

und gezielt neu anzupflanzen. Dabei stellte sich neben technischen und wirtschaftlichen Überlegungen von Anfang an auch die Frage, wie aus gestalterischer Sicht mit Bäumen umzugehen ist: Sie waren in möglichst schöner Form mit Wasserläufen, Strassen oder Gebäuden in Einklang zu bringen. So sind sie auch heute für Landschafts- und Gartengestalter, Stadtplaner und Architekten nicht nur planerische Grösse, sondern Gestaltungsmittel ersten Ranges.

Hier liegt der zentrale Ansatzpunkt dieses Buches. Die Autoren befassen sich mit dem Baum in seinem landschaftlichen, städtebaulichen oder gartenarchitektonischen Zusammenhang. Sie betrachten ihn als Element im Gefüge künstlerischer Konzeptionen. Aus ganz Europa haben sie eine Fülle vorbildlicher Lösungen zusammengetragen und diese analysiert. Dabei wird jeweils der konzeptionelle Grundgedanke herausgeschält und in der Aneinanderreihung modellhafter Reduzierungen eine anregende Entwurfslehre vorgestellt.

Grundzüge der ökologischen Planung

Methoden und Ergebnisse dargestellt an der Fallstudie Bündner Rheintal

Hans Georg Bächtold, Matthias Gfeller, Ulrich Kias, Joseph Sauter, René Schilter und Willy A. Schmid

ORL-Berichte Nr. 89/1995, 314 Seiten, zahlreiche Karten und Abbildungen, Format A4, broschiert,

Ihre Bezugsquelle für Schweizer Natursteine Votre source de ravitaillement en pierres naturelles suisses

Rorschacher Sandstein	Bärlocher Steinbruch AG 9422 Staad/Buchen SG Tel. 071/855 20 12 Fax 071/855 42 18	Porphyr + Granit	P. De Zanet + Co. AG 8730 Uznach SG Tel. 055/72 28 44
Sandsteine	J. + A. Kuster AG, Bäch 8807 Freienbach SZ Tel. 01/784 25 25 Fax 01/785 04 52	Calanca-Gneis	Alfredo Polti, Granitindustrie 6537 Grono GR Tel. 091/827 24 42 Fax 091/827 10 19
Sandsteine	Gebr. Müller AG 8732 Neuhaus Tel. 055/86 25 75 und 055/86 15 93 Fax 055/86 42 50	Alle Spaltmaterialien	Eckardt Natursteine AG 8034 Zürich, Seefeldstrasse 198 Tel. 01/422 08 60 Fax 01/422 15 27
Natursteine	Jürg Sigg 8444 Henggart ZH Tel. 052/316 10 88 Fax 052/316 18 78	Jura-Kalksteine	Lägern Kalksteinbrüche AG Regensberg 8162 Steinmaur ZH Tel. 01/853 11 88
Quarz-Sandstein	AG Neue Steinbruch Guber Alpnach 6055 Alpnach Tel. 041/96 28 28	Kiesel-Kalkstein	SHB STEINBRUCH und Hartschotterwerk Blausee-Mitholz AG CH-3714 Frutigen 1 Tel. 033/71 14 29

**Gartenbau-
Genossenschaft
Zürich**

Im Holzerhurd 56
8046 Zürich
Tel. 01/371 55 55



Beratung
Neuanlagen

Renovationen
Unterhalt

die guten Gärtner